PFLICHTANGABEN NACH §4 HWG - FACHWERBUNG

Morphanton 100 mg Retardtabletten

Morphanton 100 mg Retardtabletten. Zusammensetzung: 1 Retardtablette enthält: *Wirkstoff:* Morphinsulfat 100 mg, entspr. 75 mg Morphin. *Sonstige Bestandteile:* Hypromellose, Stearinsäure, Magnesiumstearat, Hochdisp. Siliciumdioxid, Macrogol 400, Titandioxid, Eisen(II,III)-oxid. **Anwendungsgebiete:** Starke u. stärkste Schmerzen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. den Wirkstoff o. sonstige Bestandteile, Ileus, akutes Abdomen. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Stimmungsveränderungen, meist Euphorie aber auch Dysphorie; Miosis, Obstipation (b. Dauerbehandlung). *Häufig:* Überempfindlichkeitsreakt., Appetitabnahme bis z. Appetitverlust, Veränderungen d. Aktiviertheit, Schlaflosigkeit, Denkstörungen, Wahrnehmungsstörungen (z.B. Halluzinationen), Verwirrtheitszustände, Kopfschmerzen, Schwindel, Geschmacksstörungen, Erbrechen (bes. zu Beginn d. Behandlung), Dyspepsie, Schwitzen, Urticaria, Pruritus, Harnretention. *Gelegentlich:* Tachykardie, Bradykardie, Blutdruckabfall, Blutdruckanstieg, Unwohlsein. *Selten:* Bronchospasmen, Erhöhung d. Pankreasenzyme bzw. Pankreatitis, Gallenkoliken, Nierenkoliken, körperl. Abhängigkeit mit Arzneimittelentzugssyndrom (dysphorische Stimmung, Angst). *Sehr selten:* SIADH, Abhängigkeit, verminderte Libido, Konvulsionen, Tremor, unwillkürliche Muskelkontraktionen, Hyperalgesie, Allodynie, Atemnot, verschwommenes Sehen, Doppeltsehen, Nystagmus, Dyspnoe, Darmverschluss, Abdominalschmerz, Zahnerkrankungen, Erhöhung leberspezifischer Enzyme, andere Hautausschläge (z.B. Exantheme), Muskelspasmen, Muskelrigidität, Erektionsstörungen, Amenorrhoe, Asthenie, Schüttelfrost, periphere Ödeme. *Nicht bekannt:* anaphylaktoide Reakt., Abhängigkeit, Benommenheit, Sedierung (dosisabh.), Synkope, Parästhesien, Hyperhidrose, Vertigo, Palpitationen, Herzversagen, Hitzegefühl, Husten vermindert, Atemdepression (dosisabh.), nichtkardiogen bedingte Lungenödeme nach rascher Dosissteigerung, Übelkeit u. Mundtrockenheit (dosisabh.), Müdigkeit, Toleranzentwicklung, Entzugserscheinungen (Abstinenzsyndrom). Morphin zeigt vielfältig psychische Nebenwirkungen, d. hinsichtlich Stärke u. Art individuell unterschiedlich (je nach Persönlichkeit u. Behandlungsdauer) in Erscheinung treten. Weitere Informationen s. Fach- u. Gebrauchsinformation. **Warnhinw.:** Enthält Lactose. **Verschreibungspflichtig. Stand:** Juli 2021. **Zulassungsinhaber:** Juta Pharma GmbH, Gutenbergstr. 13, 24941 Flensburg.